

## Der komfortabelste Weg zu einer neuen Heizung. Die Angebote der N-ERGIE mit Rundum-sorglos-Garantie.

Ihre alte Heizung läuft nicht mehr reibungslos und verursacht hohe Kosten? Dann entscheiden Sie sich für eines unserer zwei Heizungsprodukte.

### WÄRME KOMFORT und HEIZUNG KOMFORT.

Mit WÄRME KOMFORT erhalten Sie eine neue Erdgasheizung vom Hersteller Ihrer Wahl. Wir kümmern uns die nächsten zehn Jahre um die Heizung und beliefern Sie zuverlässig mit Wärme. So haben Sie Sicherheit und volle Kostenkontrolle.

Mit HEIZUNG KOMFORT erhalten Sie eine neue Heizung Ihrer Wahl zur Miete – egal ob Erdgas-, Heizöl-, Flüssiggas-, Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (KWK-Anlage) oder Wärmepumpe. Um die Anlage kümmern wir uns, um den Energieeinkauf Sie – so bleiben Sie flexibel.

Egal wie Sie sich entscheiden: Die N-ERGIE übernimmt für Sie die Anschaffungskosten für die neue Heizung. Eine attraktive Alternative für Ein- oder Mehrfamilienhäuser mit bis zu 20 Wohneinheiten.

### Alle Vorteile auf einen Blick.

**Keine Anfangsinvestition:** Wir übernehmen die Anschaffungskosten.

**Förderung:** Durch die N-ERGIE und ausgewählte Hersteller erhalten Sie je nach Effizienzklasse bis zu **1.800 Euro** Zuschuss.

#### Rundum-sorglos-Paket:

- Lieferung und Einbau einer modernen Heizung Ihrer Wahl.
- Regelmäßige Wartung durch qualifizierte Handwerker.
- 10 Jahre Garantie – inklusive 24-Stunden-Service und voller Kostenübernahme.
- Abnahme und regelmäßige Überprüfung durch einen Schornsteinfeger.

**Fester monatlicher Grundpreis** über die gesamte Laufzeit.

**Energiekostensparnis** bis zu 30 %.

#### Extra Plus für Vermieter:

Bei WÄRME KOMFORT Maxi ab drei Wohneinheiten übernehmen wir auf Wunsch die Wärmeabrechnung mit Ihren Mietern.

	WÄRME KOMFORT	HEIZUNG KOMFORT
<b>Ihre Heizungswahl</b>		
Erdgasheizung	✓	✓
Wärmepumpe		✓
Heizölheizung		✓
Flüssiggasheizung		✓
Kraft-Wärme-Kopplungsanlage		✓
Solarthermie-Anlage	Optional	Optional
Freie Wahl des Geräteherstellers	✓	✓
<b>Wärmelieferung</b> durch die N-ERGIE	Ja	Nein

Qualität, die garantiert niemanden kalt lässt.

Ihre Heizung ist bei uns in besten Händen: Einer unserer Premium-Partner aus dem Fachhandwerk berät Sie umfassend und macht Ihnen ein maßgeschneidertes Komplettangebot – individuell für Sie geplant, fachgerecht ausgeführt und danach zuverlässig gewartet. Natürlich ohne zusätzliche Kosten.

#### Übrigens:

Über unsere Premium-Partner erhalten Sie nur Markengeräte renommierter Hersteller, die besonders energieeffizient sind. Welche Premium-Partner in Ihrer Nähe sind, finden Sie auf [www.n-ergie.de/handwerkersuche](http://www.n-ergie.de/handwerkersuche)



Kennen Sie schon unsere Förderungen für Wandladestationen?

Mehr Informationen unter [www.n-ergie.de/co2](http://www.n-ergie.de/co2)

Sie haben offene Fragen? Wir haben offene Ohren.

Die Anträge auf Heizungsförderung erhalten Sie

- unter [www.n-ergie.de/co2](http://www.n-ergie.de/co2)
- im N-ERGIE Centrum
- telefonisch unter der kostenfreien Servicenummer 0800 1008009

Bei Fragen rund ums Thema Heizung stehen Ihnen unsere Energie- und Umweltberater in unserem Kundenzentrum am Plärrer in Nürnberg, Südliche Fürther Straße 14, gerne persönlich zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie.

N-ERGIE Aktiengesellschaft  
Am Plärrer 43  
90429 Nürnberg

Telefon: 0911 802-58222  
energieberatung@n-ergie.de  
[www.n-ergie.de/heizung](http://www.n-ergie.de/heizung)

01-04-600-0002-0003

**N-ERGIE**  
Spürbar näher.

# Je effizienter Ihre neue Heizung, umso größer die Förderung.

Unsere Förderungen und Angebote für Kunden der N-ERGIE rund um das Thema Heizung.



CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm

Setzen Sie Ihre alte Heizung vor die Tür.

Mehr Klimaschutz durch moderne Heizanlagen.

Liebe Klimaschützer,

wir möchten Ihnen gerne zeigen, wie Sie Umweltbelastungen minimieren – und gleichzeitig die dazugehörigen Förderungen für sich maximieren können.

Klimaschutz gelingt nur dann, wenn wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß wirksam begrenzen. Dazu leisten wir mit unserem CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm einen wichtigen Beitrag. Seit seiner Einführung 1996 haben wir bereits über eine halbe Million Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Und auch Sie können aktiv mitwirken: Mit unseren attraktiven Förderprämien rund um das Thema Heizung tun Sie nicht nur der Umwelt etwas Gutes, sondern auch Ihrem Geldbeutel.

#### Vier gute Gründe für den Heizungstausch

- Raumheizung und Warmwasserbereitung verursachen 90 Prozent der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen.
- Eine neue Anlage verbraucht bis zu 30 Prozent weniger Energie, deshalb sollten Sie Heizanlagen, die älter als 15 Jahre sind, so bald wie möglich austauschen.
- Besonders effektiv für den Klimaschutz ist es, wenn Sie ein effizientes Heizsystem wie Erdgas-Brennwerttechnik (ggf. mit Solarthermie), eine Wärmepumpe oder Fernwärme einbauen.
- Sie können von attraktiven Zuschüssen profitieren.

Warm, wärmer – die optimale Lösung für Sie.

Sie interessieren sich für eine neue Heizungsanlage, die zu Ihren Bedürfnissen passt? Wir fördern den Einbau einer effizienten Anlage – sowohl im Alt- als auch im Neubau.

Wir arbeiten mit ausgewählten Premium-Partnern aus dem Fachhandwerk zusammen. Jahrelange Erfahrung, hohe Qualität und umfassende Beratung sind für uns selbstverständlich. Sicher finden wir auch für Sie eine optimale Lösung. Dabei gilt immer: Je effizienter Ihre neue Heizung, umso größer die Förderung.



## Viele Möglichkeiten – und noch mehr Vorteile.

Das Angebot an modernen, effizienten Heizsystemen ist sehr umfangreich geworden. Wir möchten Ihnen gerne dabei helfen, die richtige Entscheidung zu treffen: Welches System am besten zu Ihren Anforderungen passt, erfahren Sie in unserer Übersicht.

### Erdgas-Brennwerttechnik

- Geeignet für alle Gebäude mit Erdgasanschluss.
- Niedrige Investitionskosten bei hohem Wirkungsgrad: Erdgas hat die günstigste CO<sub>2</sub>-Bilanz aller fossilen Energieträger.
- Selbst gegenüber neuester Niedertemperaturtechnik bringt die Brennwerttechnik noch zusätzliche Energieeinsparungen von etwa 10 Prozent.

### Hybridgeräte

- Nutzen jeweils die günstigste Option aus Erdgas, Umweltwärme und Strom.
- Das bedeutet minimale Betriebskosten.

### Solarthermie

- Kostenlose Sonnenenergie ergänzt jedes Heizsystem beim Heizen und der Warmwasser-Aufbereitung ideal.

### Wärmepumpe

- Besonders geeignet für Wohngebäude mit niedrigen Heizungsvorlauftemperaturen (z. B. Fußbodenheizung).
- Diese Technik nutzt bis zu 75 Prozent regenerative Energien aus der Natur: Wärme aus Luft, Erdreich oder Grundwasser.
- Wärmepumpen produzieren bis zu 50 Prozent weniger klimaschädliches Kohlendioxid als herkömmliche Heizsysteme.
- Sie können mit Strom oder Erdgas angetrieben werden.

## Zapfen Sie Ihren Strom künftig direkt aus der Heizung.

Die Energiewende bringt es mit sich: Kleine, dezentrale Anlagen ersetzen zunehmend die zentrale Energieerzeugung in Großkraftwerken – dazu zählen auch die stromerzeugenden Heizungen, sogenannte Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (KWK-Anlagen). Der erzeugte Strom kann selbst verbraucht oder ins öffentliche Stromnetz eingespeist werden.



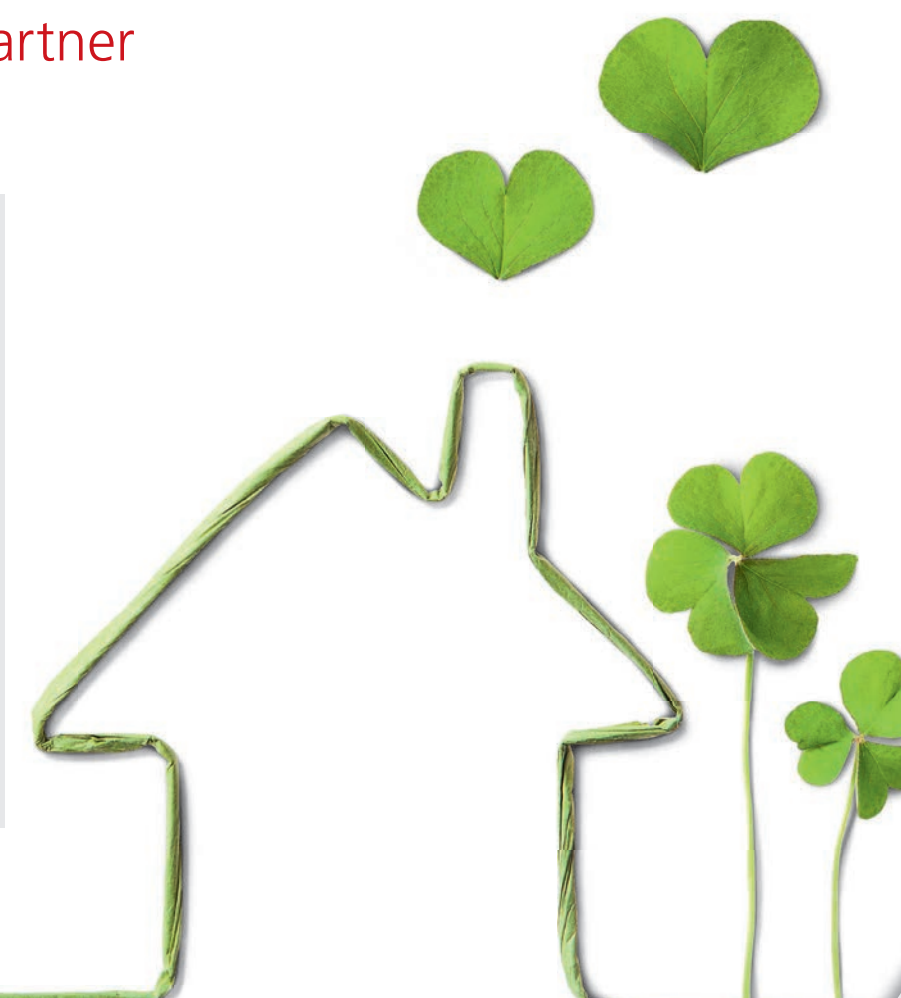
### Blockheizkraftwerke

- Blockheizkraftwerke erzeugen gleichzeitig Strom und Wärme. Sie arbeiten nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung.
- Dadurch verbrauchen sie Energie effizienter. Das sorgt für weniger klimaschädliche Emissionen.
- Ein Blockheizkraftwerk rechnet sich in der Regel ab einer Laufzeit von 4.000 bis 5.000 Stunden pro Jahr.

### Brennstoffzellen-Heizgeräte

- Brennstoffzellen-Heizgeräte erzeugen Wärme mithilfe einer chemischen Reaktion: Wasserstoff verbindet sich mit Sauerstoff zu Wasser – bei dieser Reaktion wird Wärme freigesetzt und gleichzeitig Strom erzeugt.
- Das Erdgas, aus dem die Anlagen Wasserstoff gewinnen, kommt aus dem Erdgasnetz.

## Unsere zuverlässigen Partner für Ihre Gerätetechnik:



## Traumhafte Effizienz-Werte mit Fernwärme.

Die Fernwärme der N-ERGIE stammt überwiegend aus dem Heizkraftwerk Nürnberg-Sandreuth, das mit umwelt-schonender Kraft-Wärme-Kopplung arbeitet. Dabei wird Wärme, die bei der Stromerzeugung entsteht, gleichzeitig für die Fernwärmeversorgung eingesetzt. Nürnberger Fernwärme ist deshalb mit dem Primärenergiefaktor Null für höchste Effizienz zertifiziert.

### Fernwärme

- Eignet sich für alle Gebäude im Fernwärmeversorgungsbereich der Stadt Nürnberg.
- Fernwärme ist einfach da – und das jederzeit.
- Eine platzsparende Lösung, da die Lagerung des Brennstoffes entfällt.
- Eine wirtschaftliche Lösung durch niedrige Anschaffungskosten und wartungsfreie Technik.

Fernwärme		
Förderung durch N-ERGIE CO <sub>2</sub> -Minderungsprogramm	bis 100 kW	ab 101 kW
	1.000 €	1.500 €

## Die Förderungen auf einen Blick: Je effizienter die Heizung, desto höher fallen sie aus. <sup>(1)</sup>

Stand 01.01.2019

Erdgas-Brennwerttechnik, Wärmepumpen, Hybridgeräte			
Heizung mit Energieeffizienzlabel (ErP-Richtlinie)	A	A+	A++
	■ Erdgas-Brennwert	■ Erdgas-Brennwert + Solarthermie zur Trinkwasserunterstützung ■ Hybridgeräte ■ Wärmepumpe	■ Erdgas-Brennwert + Solarthermie zur Heizungsunterstützung ■ Hybridgeräte ■ Wärmepumpe
Förderung durch N-ERGIE CO <sub>2</sub> -Minderungsprogramm	400 € <sup>(2)</sup>	500 €	600 €
Förderung durch ausgewählte namhafte Heizungshersteller <sup>(3)</sup>	200 €	400 €	600 €
Förderung WÄRME KOMFORT/HEIZUNG KOMFORT <sup>(4)</sup>	400 €	500 €	600 €
<b>Maximale Zuschusshöhe</b>	<b>1.000 €</b>	<b>1.400 €</b>	<b>1.800 €</b>

<sup>1)</sup> Gilt nur für Kunden der N-ERGIE mit einem Strom- bzw. Erdgasvertrag (siehe Förderbedingungen), Förderung von Biomasse-Wärmeerzeugern ausgeschlossen.

<sup>2)</sup> Beim Wechsel von einer Erdgasheizung auf Erdgas-Brennwerttechnik beträgt die Förderung der N-ERGIE 200 Euro.

Stromerzeugende Heizungen			
Heizung mit Energieeffizienzlabel (ErP-Richtlinie)	A	A+	A++
Maximale Förderung durch N-ERGIE CO <sub>2</sub> -Minderungsprogramm	2.000 €		
	■ Blockheizkraftwerke: 200 € pro kW <sub>el</sub> , max. 2.000 € ■ Brennstoffzellen-Heizgeräte: 1000 € Grundförderung, 200 € für jedes kW <sub>el</sub> , max. 2.000 €		
Förderung durch ausgewählte namhafte Heizungshersteller <sup>(3)</sup>	200 €	400 €	600 €
Förderung HEIZUNG KOMFORT <sup>(4)</sup>	400 €	500 €	600 €
<b>Maximale Zuschusshöhe</b>	<b>2.600 €</b>	<b>2.900 €</b>	<b>3.200 €</b>

<sup>3)</sup> Zuschuss nur bei Einbau der Heizung durch einen Premium-Partner der N-ERGIE.

<sup>4)</sup> Zuschuss nur bei Miete der neuen Heizung über WÄRME KOMFORT/HEIZUNG KOMFORT (Produktbonus).

## Enttarnt Energiefresser: das EU-Heizungsetikett.



Seit dem 26. September 2015 benötigen neue Heizungsanlagen bis 70 kW aufgrund einer EU-Verordnung für ErPs (Energy related Products) ein Energieeffizienzlabel.

Brennwertgeräte haben in der Regel die Energieeffizienzklasse A. Durch den Einsatz von Solarthermieanlagen erhöht sich diese sogar auf A+ oder A++.

Durch die gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme sind KWK-Anlagen sehr effizient und in der Energieeffizienzklasse A+ bzw. A++ eingestuft.

### Schon gewusst?

Energie ist zu wertvoll, um verschwenderisch damit umzugehen. Unsere Energieberater geben Ihnen wertvolle Tipps, wie Sie Energie – und damit Kosten – sparen können.

- Beratung zu Energieeffizienz und Fördermitteln
- Energieberatung zu Neubauten und Altbausanierungen
- Beratung zu erneuerbaren Energien

Mehr Informationen unter:  
[www.n-ergie.de/energieberatung](http://www.n-ergie.de/energieberatung)

Platzhalter für Lasche

## Vom Antrag bis zum Zuschuss – so einfach geht's.

- 1 Sie kontaktieren einen Premium-Partner, vereinbaren einen Beratungstermin oder fordern das Antragsformular an.** Die Kontaktdaten stehen auf der Rückseite der Broschüre.
- 2 Gemeinsam mit dem Premium-Partner füllen Sie den Antrag aus und fügen die Unterlagen bei.** Die Fördervoraussetzungen dazu finden Sie in Ihrem Antrag.
- 3 Die N-ERGIE prüft den Antrag und informiert Sie.**
- 4 Der Premium-Partner führt die Ein- und Umbaumaßnahmen durch.**
- 5 Der Premium-Partner stellt Ihnen die Inbetriebnahme-Erklärung aus.**
- 6 Sie senden den Nachweis der Installation (Vordruck) inkl. der Inbetriebnahme-Erklärung an die N-ERGIE.**
- 7 Die Fördermittel werden ausgezahlt.**

**Bitte beachten Sie:** Stellen Sie den Antrag **vor** Beginn der Maßnahme und halten Sie die in Ihrem Antrag angegebenen Fristen ein. Ansonsten erfolgt keine Förderung.